

## Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Warzen

---

Sitzungsdatum: Montag, den 01.12.2025  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:35 Uhr  
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus, Wardostraße 3, 31061 Alfeld (Leine)

### **Anwesend:**

#### Ortsbürgermeister

Herr Detlef Schwarz

#### stellvertretender Ortsbürgermeister

Herr Detlef Flickinger

#### Ortsratsmitglied

Herr Armin Ahrens

Frau Kerstin Flickinger

Frau Juliane Krueger

Herr Christian Rey

#### Ortsratsbetreuer

Herr Raoul Reiche

#### von der Verwaltung

Bürgermeister Bernd Beushausen

### Öffentlicher Teil

#### **1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Ortsrates der Ortschaft Warzen sowie der Tagesordnung**

Herr Schwarz eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, Bürgermeister Herrn Beushausen und Herrn Reiche von der Verwaltung sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer. Er freut sich über positive Resonanz an der Sitzung und die Weiterentwicklung im Ort. Zusätzlich stellt Herr Schwarz die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates sowie die Tagesordnung fest.

#### **2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Warzen am 30.06.2025**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

#### **3. Sitzverlust des Ortsratsmitgliedes Christian Rey; Vorlage: 495/XIX**

Herr Schwarz gibt einen Einblick in die gemeinsame vergangene Arbeit mit Herrn Rey und teilt mit, dass dieser aus persönlichen Gründen aus dem Ortsrat ausscheiden möchte.

Herr Schwarz verliest den Beschlussvorschlag und bitte um Zustimmung.

**Beschluss durch den Ortsrat der Ortschaft Warzen:**

„Durch die schriftliche Verzichtserklärung endet die Mitgliedschaft von Herrn Christian Rey im Ortsrat der Ortschaft Warzen. Gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG i.V.m. §§ 91 Abs. 5 Satz 1 und 92 Abs. 2 NKomVG wird festgestellt, dass die Voraussetzung nach § 52 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG für den Sitzverlust vorliegt.“

**- e i n s t i m m i g -**

Herr Beushausen dankt Herrn Rey mit einem Rückblick über die vergangenen Jahre der gemeinsamen Zusammenarbeit und lobt explizit das ehrenamtliche Engagement von Herrn Rey, welcher für seine direkte, offene und verlässliche Art geschätzt wird.

Herr Beushausen verliest die Urkunde zur Übergabe der Stadtmedaille und übergibt diese im Anschluss an Herrn Rey.

**4. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung des neuen Ortsratsmitgliedes Armin Ahrens**

Herr Beushausen belehrt Herrn Ahrens über die rechtlichen Vorgaben nach § 40 – § 42 NKomVG für die Ausübung der Ortsrattätigkeit. Hier geht es u. a um die Amtsverschwiegenheit, das Mitwirkungsverbot und das Vertretungsverbot.

Im Anschluss unterzeichnet Herr Ahrens die Pflichtenbelehrung und tritt sein Amt im Ortsrat an.

**5. Bericht des Ortsbürgermeisters**

Herr Schwarz übergibt das Wort an Herrn Beushausen um direkte Fragen oder Anmerkungen der Zuhörerinnen und Zuhörer gleich beantworten zu können.

Hier gibt es Rückfragen zum geplanten Suedlink-Ausbau. Herr Beushausen teilt mit, dass es vor ca. 4 Wochen in Einbeck eine Auftaktveranstaltung gegeben hat, wo u. a. auch der Bauablauf dargestellt wurde. Ein Baubeginn im Einzugsgebiet der Stadt Alfeld (Leine) ist aktuell nicht absehbar. Zunächst müssten noch die Gespräche über die Gestattungsverträge mit Dritten (z. B. Landwirten) abgeschlossen werden. Laut Herrn Beushausen soll es vor einem Baubeginn in unserem Einzugsgebiet noch eine Infoveranstaltung geben.

Da keine weiteren Fragen an Herrn Beushausen bestehen, übernimmt Herr Schwarz wieder das Wort.

Herr Schwarz teilt in seinem Bericht folgendes mit:

- Die aktuelle Einwohnerzahl beträgt 496 Einwohnerinnen und Einwohner.
- Das Ortsratsbudget wurde bisher gut genutzt. Es stehen aber noch Mittel zur Verfügung. Grundsätzlich ist der Ortsrat offen für Ideen aus dem Ort und den Vereinen.
- Es wird die Zusammenarbeit mit den weiteren Ortsvereinen gelobt.
- Am bundesweiten Warntag am 11.09.2025 ging die Sirene in Warzen nicht.
- Die FF Brunkensen hat am 04.07.25 die Hydrantenüberprüfung durchgeführt. Hier gab es noch Klärungsbedarf. Das Amt für Feuerwewesen hat den Baubetriebshof für den Freischnitt der beiden besagten Hydranten beauftragt.
- Der Verein „Wir für Warzen“ hat neue Bänke angeschafft und an den Ortsrat übergeben, welcher sie oberhalb des Friedhofsweges aufgestellt hat.

- Es gibt weiterhin Stellen im Ort, wo die Grünpflege besser sein könnte.
- Die marode Immobilie in der „Wardostr.“ wurde zur Adventszeit durch den OR und Herrn Frost sauber und ordentlich hergerichtet.
- Der Eschenplatz wurde durch den OR ebenso hergerichtet.
- Bei den Bushaltestellen wurde das Unkraut entfernt und die kaputte Scheibe ersetzt.
- Das Laub auf den Gehwegen muss jeweils vom Eigentümer entfernt werden, damit hier keiner ausrutschen kann in der kalten Jahreszeit.
- Die Ortswappen befinden sich aktuell bei der Seniorenwerkstatt zur Restaurierung.
- Der Friedhofscontainer ist nicht mit privatem Grünschnitt zu befüllen!
- Auf dem Friedhof haben Einebnungsarbeiten stattgefunden.
- Die Laternen im Ort sollen nach der Reparatur wieder funktionieren. Mögliche Ausfälle können an den OR gemeldet werden.
- Beim Volkstrauertag kamen Vertreter aller Ortsvereine zusammen. Zudem hat der Schüler Matti Vierbücher mit Herrn Schwarz zusammen eine Rede gehalten.
- Das DGH wurde in diesem Jahr das erste Mal beleuchtet.
- Die „Kranken Bäume“ bei den Neubauten gegenüber dem Friedhof: Die Bäume befinden sich weiterhin in einem sehr schlechten Zustand. Hier bittet der Ortsrat um eine nochmalige Überprüfung durch den BBH und ggf. um ein Handeln.
- Die Bordsteine in der OD auf der Seite der SM Gronau sind weiterhin marode. Hier bittet Herr Schwarz um eine Einplanung in den Haushalt 2026.
- Im Rolandsweg sollen die Verbundsteine locker sein. Hier wird das Tiefbauamt eine Überprüfung durchführen.
- Ausblick 2026: 19.04.2026 Dorfflohmarkt, 13.06.2026 50 Jahre Reuberghütte, 13.09.2026 Wahl des Orsrates (Hier gibt es einen Flyer zur Mitwirkung)

## 6. Einwohnerfragestunde

- Parksituation „Gerzer Str. / Rolandsweg“:

Hier teilt Herr C. Mnich mit, dass es in diesem Bereich aktuell zu einer veränderten Verkehrssituation kommt. Durch falsch parkende Fahrzeuge und hohe Fahrzeuge ist es schwer in das nötige Sichtdreieck einzusehen.

Herr Oetjen äußert zudem den Wunsch, ob man die Haltverbotsbeschilderung erweitern kann.

Herr Schwarz bestätigt zudem, dass die ZAH in der vergangenen Woche den Bereich mangels Platzes nicht passieren konnte. Zusätzlich teilt er mit, dass die Verkehrskommission am 01.12.2025 sich über diesen Themenpunkt ebenfalls ausgetauscht hat. Die Verkehrsbehörde wird in Abstimmung mit dem Ortsrat den Bereich beobachten, ggf. ahnden und Veränderungen herbeiführen.

- Der Bereich am Kriegerdenkmal soll bitte ebenso bzgl. parkender Fahrzeuge überprüft werden.
- Im Bereich der Ortstafeln sollen Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden.
- Herr Rolf Lange bittet die Hecke und die Bäume im Bereich seines Grundstückes (Gerzer Str. 2A) und dem angrenzenden Kinderspielplatz zu schneiden.
- Ein Bürger informierte über marode Gräber auf dem Friedhof. Die Bilder wurden dem Ortsrat zugespielt.

## 7. Verkauf Spielplatzfläche -alt-; mündlicher Bericht

Herr Schwarz teilt nochmal mit, dass der Pachtvertrag der Realgemeinde Warzen und dem Pächter, Stadt Alfeld (Leine), zum 31.12.2026 endet und dann der Spielplatz nicht weiter nutzbar ist.

Seit dem Zugang der Kündigung hat es bereits Gespräche mit verschiedenen Personen und dem Bürgermeister gegeben. Leider haben diese bisher zu keinen Erfolgen geführt.

Offen ist aktuell, was die Realgemeinde mit der Fläche machen möchte.

Hier klärt der 1. Vorsitzende, Herr Udo Quedenbaum, wie folgt auf:

Grundsätzlich wurde der Pachtvertrag gekündigt, da ein Pachtvertrag an die Pachtzeit gebunden ist. Da die Realgemeinde aktuell, u. a. wegen der erhöhten Grundsteuer, Geld dazu legen muss, habe Sie den Vertrag gekündigt.

Sie möchte in Zukunft flexibler reagieren können. Hier würde der Realgemeinde ein Mietvertrag vorschweben. Allerdings muss die Realgemeinde in einer kommenden nahenden Sitzung entscheiden, ob Sie die Fläche in Zukunft vermieten oder gar verkaufen möchte und zu welchem Preis.

Daraufhin machen sich die weiteren Zuhörerinnen und Zuhörer, u. a. auch Familienväter, für den Erhalt des Spielplatzes stark. Sie bitten die Realgemeinde um Finden einer vernünftigen Lösung im Interesse aller Beteiligten. Der Spielplatz hat einen erheblichen Mehrwert für den Ort Warzen und das Gemeinschaftsleben.

Herr Schwarz und die anwesenden Mitglieder der Realgemeinde halten folgenden Ablauf fest:

1. Die Realgemeinde Warzen wird zeitnah in einer internen Sitzung das weitere Vorgehen der Fläche entscheiden.
2. Diese Entscheidung ist dem Ortsrat bitte mitzuteilen.
3. Im Anschluss werden Gespräche / Verhandlungen mit der Stadtverwaltung geführt.

Es wird eine abschließende Lösung für das Frühjahr 2026 gewünscht.

Der Spielplatz muss dem Ort erhalten bleiben.

## 8. Mitteilungen der Verwaltung

Keine

## 9. Anfragen

Keine

(Schwarz)  
Ortsbürgermeister

(Reiche)  
Protokollführer